

Antrag und Bescheid für die Durchführung von Großraum- und / oder Schwerverkehr / über die Beförderung von Ladungen mit überhöhten Abmessungen und / oder Gewichten

<p>Vom Antragsteller mit Schreibmaschine auszufüllen Antragsteller / Adressat / Tel.-Nr. / Telefax-Nr.</p> <p>verantwortl. Disponent:</p>	<p>Nur von der Behörde auszufüllen</p> <p>STADT NORDHORN Amt für Straßenbau u. Verkehr Bahnhofstraße 24 48529 Nordhorn</p> <p>Bearbeitet von: Hans Altmeppen eMail: Hans.Altmeppen@nordhorn.de Telefon: (05921) 878 – 235 Telefax: (05921) 878 – 68 235</p>
---	--

I. Antrag: Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen

Die oben genannte Firma beantragt gem. §§ 44,46 und 47 StVO eine Einzel- Dauer-

Erlaubnis

gemäß § 29 Abs. 3 StVO zur Durchführung von Großraum- und/oder Schwertransporten; die erforderliche/n Ausnahmegenehmigung/en gem. § 70 StVZO lag/en der Erlaubnisbehörde vor.

Ausnahmegenehmigung

gem. §§ 46 Abs. 1 Nr. 5 und 46 Abs. 1 Nr. 2 StVO zur Beförderung von Ladungen mit Überbreite, Überhöhe und/oder Überlänge und zur Benutzung von Autobahnen oder Kraftfahrstraßen.

1.	Für die Zeit vom	bis einschließlich	Fahrten (Anzahl)	Konvoi		Zahl der Fahrzeuge		
				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein			
<p>von: (Abgangsort und genaue Anschrift der Ladestelle)</p> <p>nach: (Empfangsort und genaue Anschrift der Empfangsstelle)</p>								
2.	Kraftfahrzeug-Art:			Ladung:				
	Anhänger-Art:							
	Kennzeichen	Kraftfahrzeug:			Anhänger:			
	Gesamt-	Länge	Breite	Höhe	Transporthöhe absenkbar auf	Gewicht (tatsächlich)		
	Leerfahrt:					Zugfahrzeug	Anhänger	
	Lastfahrt:					Gesamtgewicht:		
	Die Ladung ragt über das Fahrzeug hinaus:				nach vorne		nach hinten	
	Achsfolge	1. Achse	2. Achse	3. Achse	4. Achse	5. Achse	6. Achse	7. Achse
	Achslast in t							
	Achsabstand in cm							
Räder je Achse								
Reifen-/Doppelreifenbreite der maximalen Achslast		75 cm	Spurweite		255 cm	zwischen den Außenkanten der äußeren Räder gemessen		
3.	Fahrtweg/Geltungsbereich							

1. Bescheinigungen

Bei Transporten über mehr als 250 km Wegstrecke mit Fahrzeugen, deren Maße und Gewichte die Grenzwerte in Nr.V.4/Nr.III.4VwV zu § 29 Abs.3/§ 46 Abs.1 Nr.5 StVO überschreiten, sind beizufügen:

- 1.1 Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung bis zu 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind,** eine Bescheinigung der für den Versandort zuständigen Güterabfertigung darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Schienenbeförderung bzw. eine gebrochene Beförderung Schiene/Straße möglich ist.
- 1.2 Wenn Fahrzeuge einschließlich Ladung mehr als 4,20 m breit oder 4,80 m hoch sind oder ein Gewicht von 72 t überschreiten,** eine Bescheinigung der nächsten Wasser- und Schifffahrtsdirektion darüber, ob und ggf. innerhalb welcher Fristen und unter welchen Gesamtkosten die Beförderung auf dem Wasser bzw. eine gebrochene Beförderung Wasser/Straße möglich ist.

Die Bescheinigung(en) liegt / liegen dem Antrag bei.

ja

nein, ein Transport auf dem Schienen- oder Wasserweg ist undurchführbar oder unzumutbar, weil...
(ausführliche Begründung auf einem gesonderten Blatt)

2. Vollmacht

Handelt der Antragsteller im Auftrag eines anderen, ist eine Vollmacht diesem Antrag beizufügen.

3. Erklärung zur Haftung

Soweit durch den Transport Schäden entstehen, verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, für Schäden an Straßen und deren Einrichtungen sowie an Eisenbahnanlagen, Eisenbahnfahrzeugen, sonstige Eisenbahngegenständen und Grundstücken aufzukommen und Straßenbaulasträger, Polizei, Verkehrssicherungspflichtige und Eisenbahnunternehmer von Ersatzansprüchen Dritter, die aus diesen Schäden hergeleitet werden, freizustellen. Ich verzichte/Wir verzichten ferner darauf, Ansprüche daraus herzuleiten, dass die Straßenbeschaffenheit nicht den besonderen Anforderungen des Transportes entspricht.

Firmenstempel

Ort, Datum

Unterschrift

II. Erlaubnis / Ausnahmegenehmigung:

Nur von der Behörde auszufüllen

Die beantragte Erlaubnis/Ausnahmegenehmigung wird stets widerruflich dem Antragsteller, der von ihm vertretenen Person bzw. dem Unternehmen wie folgt erteilt:

- 1.** Die aufgeführten Bedingungen und Auflagen sowie die Hinweise und die Rechtsbehelfsbelehrung sind Bestandteile dieses Bescheides. Anzahl Seiten: 7
- 2.** Fahrtwege: wie vorgeschrieben genehmigt geändert (siehe besondere Anlage)
- 3.** Geltungsdauer: wie genehmigt vom bis einschließlich
- 4.** Der Antragsteller hat die Kosten des Verfahrens zu tragen. Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1, 2 + 4 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr i.V. mit Nr. 263+264 des Gebührentarifs.

Gebühren	€	Auslagen	€	Gesamtbetrag	€
Behörde		Datum, Unterschrift Nordhorn,		Dienstsiegel	
<p align="center">STADT NORDHORN DER BÜRGERMEISTER Amt für Straßenbau und Verkehr</p>					